

	<p>Objekt: Firma "Feld & Vorstman" Bendorf, Verladung von Kesselanlagen 1920</p> <p>Museum: Sayner Hütte mit Kunstgussgalerie In der Sayner Hütte 4 56170 Bendorf-Sayn +49 2622 / 984955-0 (-12) info@saynerhuette.org</p> <p>Sammlung: Fotografie</p> <p>Inventarnummer: 7.0617</p>
--	--

Beschreibung

Schwarzweißfotografie aus der Sammlung "Zeitgeschichte der Firma Feld & Hahn" von Hans Hagen, Bendorf. Die Aufnahme von 1920 zeigt mehrere Kesselanlagen, die auf einen Lastwagen mit Anhänger verladen wurden. Die Anlagen waren bei Feld & Vorstman produziert worden.

1894 gründete der Ingenieur Ernst Feld eine Firma zur Herstellung von Kleingewerbekesseln und Rohrleitungen. 1896 übernahm Feld die Kesselschmiede von Johann Reuber. Den größten Erfolg feierte die Firma mit der Entwicklung von Eindampfapparaten, mit denen man die Abwässer der Seifenherstellung destillieren und dadurch wertvolles Glycerin herstellen konnte. Die Firma war schwerpunktmäßig im Apparatebau für die Großchemie tätig. Durch die Forschungen des Bruder von Hans Feld, Walter Feld, konnten viele Patente entwickelt werden. 1902 trat der Ingenieur Adrianus G. L. Vorstmann als Teilhaber in die Firma ein. Die Firma nannte sich fortan „Feld & Vorstmann GmbH“. Nach dessen Tod am 5.11.1927 übernahm Sohn Fritz Vorstmann die Position des Vaters. Während der Wirtschaftskrise der 1928-1930er Jahre geriet die Firma in finanzielle Schwierigkeiten. Der Ingenieur Josef Hahn trat als Teilhaber und Geldgeber in die Firma ein, die nun unter dem Namen „Feld & Hahn GmbH. Fabrik für Apparate- und Dampfkesselbau firmierte.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Fotografie

Maße:

266 x 180 mm

Ereignisse

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Bendorf am Rhein

[Zeitbezug] wann 1920

wer

wo

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Feld & Hahn Bendorf

wo

Literatur

- Werner Kutsche und Hans Hagen (2013): Die Firma: Feld & Hahn GmbH. Vormal: Feld & Vorstmann GmbH. Vormal: Johann Reuber, Kesselschmiede in Bendorf a/Rh.. Bendorf